

Gemeindeverwaltung Ganderkesee
Frau Bürgermeisterin Alice Gerken-Klaas

R a t h a u s

20.02.07

Bahnhofsgebäude/ Bahnhofsgelände Ganderkesee

Sehr geehrte Frau Gerken-Klaas,

im Rahmen der Haushaltsklausur hat sich die SPD-Fraktion intensiv mit der Zukunft des Bahnhofsgebäudes beschäftigt.

Das Ergebnis möchte ich Ihnen in Kurzform übermitteln:

1. Die SPD-Fraktion hält es für geboten, mit Nachdruck die anstehende Renovierung und die Nutzung des Bahnhofsgebäudes in Ganderkesee und die Finanzierung dieser Maßnahmen zu klären und konkrete Lösungsalternativen zu entwickeln.
2. Dabei lehnt die SPD-Fraktion eine rein betriebswirtschaftliche Lösung – Verkauf des Bahnhofsgebäudes um jeden Preis – entschieden ab. Vielmehr sollte das Bahnhofsgebäude sowohl unter Wahrung der städtebaulichen Interessen der Gemeinde als auch unter Berücksichtigung der Bürgerinteressen an ortsnahen Dienstleistungen – mit Hilfe privater Investoren – renoviert und vermarktet werden.
3. Zur möglichen Nutzung wurden folgende Ideen/ Vorschläge erarbeitet, die von der Verwaltung geprüft werden sollten:
 - Spezielle Gastronomie/ Themengastronomie
 - Kulturcafe mit Ausstellungen etc. (die Delmewerkstätten als Betreiber?)
 - Hochwertiger Franchisebetrieb (z.B. Weindepot...)
 - Zentrale Stelle für Direktvermarktung landwirtschaftlicher Produkte
 - Verkaufsstelle für Fahrkarten (Busse und Bahnen)
4. Das Bahnhofsumfeld ist städtebaulich aufzuwerten und entsprechend zu gestalten. Dazu gehört, dass der Zugang zum System ÖPNV nutzerfreundlich zu planen ist. Auch die Verknüpfung von ÖPNV und „Fahrrad“ ist zu berücksichtigen.

5. Auch hinsichtlich des Bahnhofgeländes insgesamt- auf der ortszugewandten Seite sollten die Bemühungen wieder intensiviert werden, - zusammen mit der Deutschen Bahn – städtebaulich ansprechende Nutzungs- und Gestaltungsmöglichkeiten zu entwickeln und zu finden.

Begründung/ Erläuterung:

Eine weitergehende und detaillierte Begründung dürfte sich bei der vorhandenen Lage und Situation bezüglich des Bahnhofsgebäudes und des –geländes erübrigen. Betont sei nur, dass diese Örtlichkeit für die weitere Entwicklung des Ortes Ganderkesee von zentraler Bedeutung ist. Ich verweise auch auf die Planungsarbeiten und Ideen der Studierenden der Fachhochschule Oldenburg.

Aktualität gewinnen diese Vorschläge durch die Bemühungen der Gemeinde, mittelzentrale Funktionen in Ganderkesee anzusiedeln/ bzw. selbst Mittelzentrum zu werden. Um so dringender wird es, für diese Liegenschaft an zentraler Stelle baldigst Lösungen zu finden.

Mit freundlichen Grüßen

-Johannes Mestemacher -